

Einzigartige Spende einer aufmerksamen Bürgerin in Vorbereitung unserer Bernia-Ausstellung

Die Bernia-Schuhfabrik ist vielen Bernburgern ein Begriff. Das Kreisarchiv eröffnet dazu am 04. September 2018 in seinen Räumlichkeiten eine Ausstellung. Die Gerlebogker Einwohnerin, Frau Gudrun Sander, erhielt davon Kenntnis und nahm Kontakt zu uns auf.

Am 22. August besuchte uns Frau Sander im Kreisarchiv und erzählte, dass sie auf dem Dachboden einen Fund machte. Die ihr bekannte, aber bereits verstorbene, Frau Ursula Poser war in den 1950er Jahren in der Schuhfabrik Klöden als Stenotypistin beschäftigt. In dem gemeinsam durchgeblätternen „Belegschaftsverzeichnis“ fanden wir sie, mit genauen Daten!

Frau Sander „zauberte“ nun ein Paar ungetragene Bernia-Hausschuhe, in originaler Verpackung (!), hervor. Dieses sowie das Einstellungsschreiben und die Beurteilung der Frau Poser rundeten das Konvolut ab.

Auf Grund der geklebten Schuhetiketten und des Logos auf dem Karton, stellten wir fest, dass Schuhe und Karton aus den 1950er Jahren stammen.

Die Vermutung liegt nahe, dass Frau Poser diese Hausschuhe beim Ausscheiden aus dem Betrieb geschenkt bekam oder käuflich erwarb und nie benutzte.



Frau Sander & ihre Schätze

Frau Sander überraschte die Archivmitarbeiter mit der Festlegung, dass sie das Konvolut dem Kreisarchiv schenkt!

Dieses sowie ein Foto der Frau Poser (!), wird zur Bernia-Ausstellung an einem sehr exponierten Platz zu sehen sein.

An dieser Stelle ein großer Dank an Frau Sander!